



## Jubiläumsschießen der Schwarzen Könige

### *Schützengesellschaft Eldingen von 1862 e.V.*



### Wolfgang Roggenbach ist Jubiläums-König



Seit 35 Jahren wird beim Eldinger Schützenfest der Schwarze König ausgeschossen. Während beim Königsschießen der Hauptkönig den besten Teiler benötigt, um die Königswürde zu erringen, muss der Schwarze König als Ringbester aus dem Wettkampf gehen.

Seinen Anfang fand dieser König 1985. Als damals eigentlich ein neuer Ringpokal angeschafft werden musste, wurde auf

Antrag des damaligen Oberschützenmeisters Hans-Günter Kuers bei der Jahreshauptversammlung der Beschluss gefasst, anstelle eines Ringkönigs einen Schwarzen König auszuschießen. Als Zeichen seiner Königswürde wird ihm seitdem ein Zylinder und eine Königskette verliehen. Ein weiteres Markenzeichen ist ein Frack, der immer an den nächsten König weitergegeben wird.

Um nun das Jubiläum gebührend zu feiern, lud der Vorstand den amtierenden und alle ehemaligen Schwarzen Könige mit ihren Partnerinnen zu dieser Veranstaltung ein. So kamen 15 Majestäten zusammen, um den Jubiläums-König auszuschießen. Neben dem Wettkampf wurden in Gesprächsrunden über alte Zeiten gesprochen, konnte in alten Fotos und Dokumenten gestöbert und Neuigkeiten ausgetauscht werden. Mit Spannung warteten allerdings die Teilnehmer auf die Proklamation. So konnten Detlef Müller und Beate Meyer den Schwarzen König von 1999, Wolfgang Roggenbach, als Jubiläums-König ehren. An seiner Seite errang Heinfried Schmidt die Auszeichnung des 1. Ritters. Ralf Meyer wurde mit dem drittbesten Teiler der 2. Ritter. Alle drei Gewinner wurden als Erinnerung mit einem Orden geehrt.

Auch die Schwarzen Damen hatten die Möglichkeit, in einem Wettkampf ihre Schießfähigkeiten unter Beweis zu stellen.



## Jubiläumsschießen der Schwarzen Könige

Während die Herren mit dem Kleinkalibergewehr schossen, hatten die Damen das Luftgewehr fest in der Hand. Hier errang Heike von der Brelie mit dem besten Einzelteiler den ersten Platz. Ihr folgten auf Platz zwei Erika Krause und auf Platz drei Beate Meyer.

Nach dem Wettkampf hatten alle Gäste die Möglichkeit bei einem gemeinsamen Essen die Eindrücke der Veranstaltung noch einmal zusammen Revue passieren zu lassen und auch zuvor geführte Gespräche weiter zu verfolgen.







## Jubiläumsschießen der Schwarzen Könige

